

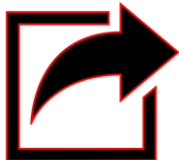
# Infos zum e-tresor

Mit der Registrierkassen-Verordnung wurde auch eine unveränderbare, sichere Aufbewahrung des DEP Datenerfassungsprotokolls festgelegt. Diese Möglichkeit bieten wir mit dem [e-tresor](#).

[Egal, was mit Ihrer EDV-Anlage passiert, sei dies am lokalen Arbeitsplatz oder im Netzwerkverbund, mit dem e-tresor steht jederzeit die gesicherte Datei zur Verfügung.](#)

Gerade für Störungen, die erst nach einiger Zeit entdeckt werden, möglicherweise ein beginnender Hardwareschaden oder ein eingefangener Virus, im e-tresor von Softcard ist das DEP unbeschädigt und virenfrei vorhanden.

Wir können dies deshalb sicherstellen, weil das DEP nicht einfach als Datei kopiert wird sondern der Dateninhalt sofort nach der Erfassung eines Beleges gelesen und neu in den e-tresor geschrieben wird (somit kein Virus übertragen werden kann und auch keine Information von einer defekten Hardwarestelle mitgenommen wird).



Sofern eine [permanente Internet-Verbindung](#) zum Registrierkassen-Arbeitsplatz besteht, wird das DEP laufend in den e-tresor gespeichert. Sollte also der Arbeitsplatz ausfallen, eine Stromstörung auftreten, etc. so steht bis zum Eintritt dieses Ausfalls das DEP Protokoll [vollständig](#) zur Verfügung.

Besteht [keine permanente Internet-Verbindung](#), so wird das DEP Protokoll automatisch gespeichert und sobald eine aktive Internetverbindung vorhanden ist, der Dateninhalt gelesen und in den e-tresor geschrieben.

**[In beiden Fällen ist es also nicht nötig, dass Sie als Anwender aktiv werden, um eine Sicherung des DEP Protokolls auszulösen.](#)**

Die **[Vorteile des e-tresors von Softcard](#)** sind nicht nur die **[Verringerung Ihres Arbeitsaufwandes](#)** – Sie brauchen nicht mehr an das DEP Protokoll zu denken, weil SC-Line Ihnen die nötige Sicherungsarbeit abnimmt - sondern auch, dass **[im Falle eines Ausfalls bis zum Eintritt dieses Zustandes das DEP vollständig vorhanden](#)** ist.

Wird der e-tresor nicht eingesetzt, so steht das DEP nur bis zur letzten physischen Durchführung der Sicherung zur Verfügung und das auch nur dann, wenn diese Sicherung

einwandfrei vorliegt und nicht eventuell bereits beschädigt ist. **Genau da haben Sie dann als Unternehmer ein Problem, weil Sie gewährleisten müssen, dass dieses DEP Protokoll einwandfrei und unveränderbar vorhanden ist.**

### Informationen zur Abwicklung in SC-Line

Sie erhalten einen Zugang zum e-tresor. Mit diesem können Sie jederzeit Ihr DEP Datenerfassungsprotokoll abrufen. Wir bieten hier eine zeitliche Eingrenzung an, sodass Sie auf gewünschte Zeiträume zugreifen und den entsprechenden Abruf tätigen können. (Falls beispielsweise ein Prüfungsorgan nur ein bestimmten Zeitraum des DEP sehen will).

In SC-Line werden von uns die nötigen Einstellungen vorgenommen, sodass Sie sich auch hier um keine Definitionen kümmern müssen.

Geplant ist, dass wir in Zukunft die Leistungsfähigkeit des e-tresors erweitern und Ihnen noch weitere Möglichkeiten rund um das DEP Datenerfassungsprotokoll zur Verfügung stellen.

Nach Erhalt Ihrer Bestellung des e-tresors teilen wir Ihnen den Zugang zum e-tresor mit und nehmen mit Fernwartung in SC-Line die erforderlichen Einstellungen vor. Erstmals wird die gesetzliche, externe Sicherung des DEP Datenerfassungsprotokolls mit 30. Juni 2017 benötigt. Die Kosten für den e-tresor belaufen sich auf jährlich Eur 48 zuzüglich Ust (pro Datenerfassungsprotokoll) – beginnend mit Juni 2017.

